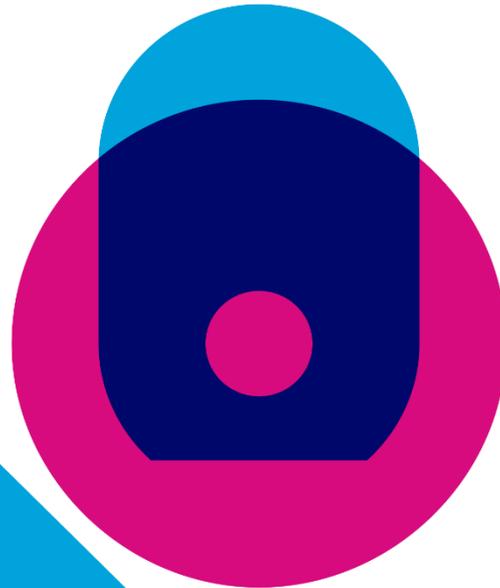




**Bildungszentrum  
Limmattal**  
Logistik und Technologie

**Willkommen**





**Bildungszentrum  
Limmattal**

**Logistik und Technologie**

**Berufsfachschule**

**Info Eltern 1. Lehrjahr 2024**





1. Begrüssung/Vorstellung BZLT
2. Schultag aus Sicht der Lernenden
3. Angebote
4. Regeln/Disziplinarreglement
5. Kommunikationswege
6. Austausch



## **Unser Auftritt:**

- Kantonales Bildungszentrum
- Kompetenzzentrum für Logistik und Technologie
- Partner der Ausbildungsbetriebe und Verbände



## Unsere Vision:

Unsere Leistungen als Kompetenzzentrum für Logistik und Technologie:

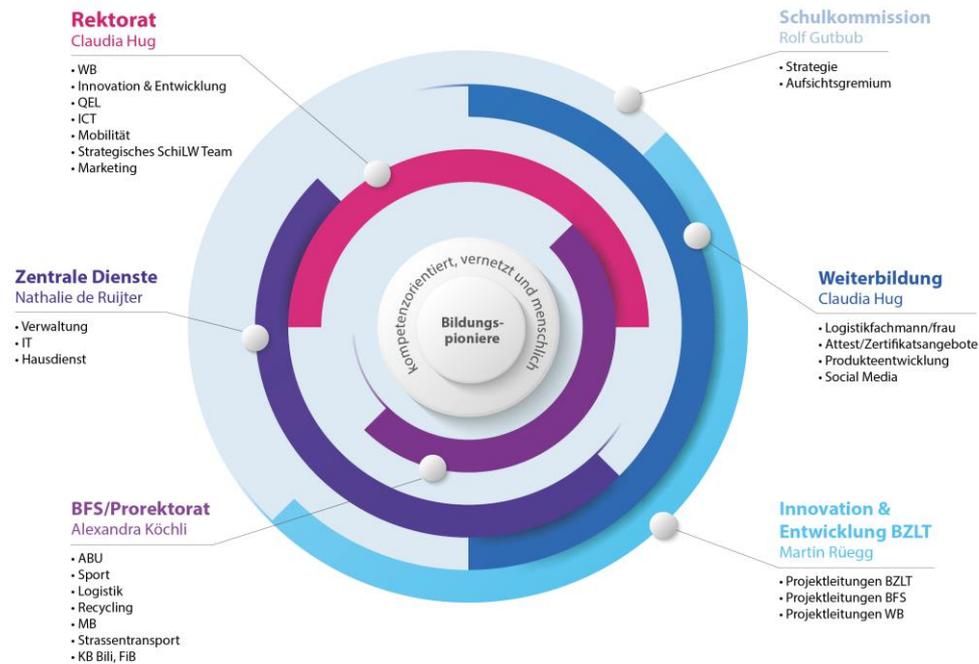
Wir antizipieren die gesellschaftlich und wirtschaftlich relevanten Veränderungen und befähigen die Lernenden sich eigenverantwortlich und selbständig in diesem Umfeld zu entwickeln.

Wir erhöhen aktiv die Arbeitsmarktfähigkeit unserer Absolventen und Absolventinnen. Als Kompetenzzentrum sind wir Bildungspartner für Wirtschaft, Gewerbe und Industrie und bilden Fach- und Führungspersonen der Zukunft aus. Im Interesse der Berufsbildung betreiben wir aktive Öffentlichkeitsarbeit.

Wir fördern nachhaltiges und flexibles Lehren und Lernen in einer zeitgemässen und praxisorientierten Lernlandschaft.



# Unsere Organisation:





# Unsere Organisation:

## Erweiterte Schulleitung



**Claudia Hug**  
Rektorin

[claudia.hug@bzlt.ch](mailto:claudia.hug@bzlt.ch)

+41 (0)44 745 84 80

+41 (0)79 511 41 96



**Nathalie de Ruijter**  
Leiterin Zentrale Dienste

[nathalie.deruijter@bzlt.ch](mailto:nathalie.deruijter@bzlt.ch)

+41 (0)44 745 84 65

+41 (0)76 388 78 48



**Martin Rüegg**  
Abteilungsleitung Innovation & Entwicklung

[martin.rueegg@bzlt.ch](mailto:martin.rueegg@bzlt.ch)

+41 (0)44 745 84 60

+41 (0)76 548 16 13



**Alexandra Köchli**  
Prorektorin/ Abteilungsleitung BFS

[alexandra.koechli@bzlt.ch](mailto:alexandra.koechli@bzlt.ch)

+41 (0)79 376 39 83



## Karin Calò



Sekretariat, EG

Assistentin  
Berufsfachschule

Adressänderung, Absenzenheft, ...



## **Unsere Angebote im Überblick:**

- Gutes Umfeld zum Lernen
- Förder- und Freikurse
- Projekte zur Gesundheitsförderung und Unfall- / Suchtprävention
- Unterstützung bei Abweichungen
- Mitsprachemöglichkeit
- Verpflegung vor Ort



# Lernen am BZLT





## Unterrichtskonzept n47e8



Nationale und internationale Auszeichnungen unseres Projektes und damit unserer Schule im Bereich der digitalen Transformation.



## Lernen am BZLT

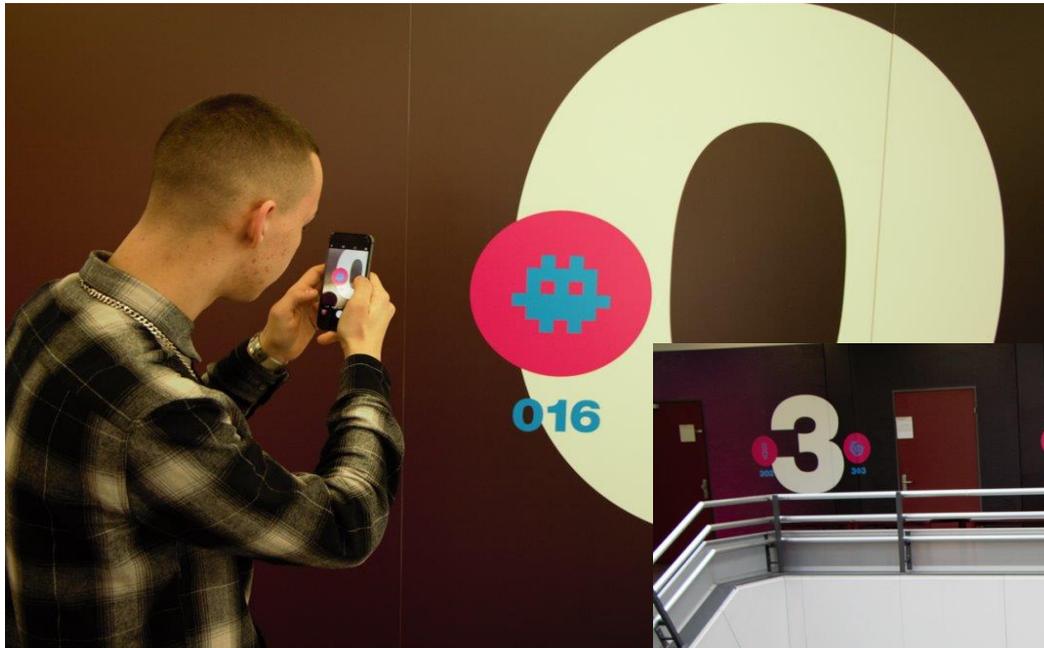
- **Selbstverantwortlich** – Die Lernenden übernehmen die Hauptrolle im Lernprozess
- **individuell** - Die persönlichen Lernvoraussetzungen werden berücksichtigt
- **Kompetenzorientiert** – Die Lernenden entwickeln fachliche und überfachlichen Kompetenzen



## Lernen am BZLT

- **Reflektiert** – Selbsteinschätzung als zentraler Erfolgsfaktor für den Lernerfolg
- **Sozial** – Lernen im Team mit Kolleginnen und Kollegen

# Digitale Lernumgebung – n47e8





# Digitale Lernumgebung

 Office 365





# Neue Lernumgebung

- Ab Sommer SJ 24/25 an der Lagerstrasse in Zürich
- Umbau in Dietikon





# Markus Wüthrich



Fachbereichsleiter  
Logistik / Lehrperson

Nachholbildung

QV – Experte / Ausbildner



# Berufsfelder BiVo 2024

- Lager (EBA und EFZ)
- Distribution (EBA und EFZ)
- Bahntransport (EFZ)





# **Schultag der Logistiker\*in**

07:40 bis 12:00 und 13:00 bis 16:30

08:30 bis 12:00 und 13:00 bis 17:20

9 Lektionen pro Tag



## **Logistiker\*in EBA**

- Berufskunde 4 Lektionen
- Allgemeinbildung 3 Lektionen
- Sport 1 Lektion
- Lernwerkstatt 1 Lektion



# Logistiker\*in EBA

## 3.2. Übersicht der Handlungskompetenzen Logistikerin/Logistiker EBA

↓ HK-Bereiche	Handlungskompetenzen				
a. <b>Organisieren der Aufträge</b>	a1 Logistikaufträge entgegennehmen.	a2 Den Arbeitsplatz für logistische Aufgaben einrichten.	a3 Arbeitsmittel zum Logistikauftrag prüfen und bereitstellen.		
b. <b>Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes</b>	b1 Anliegen im Bereich Logistik von Kundinnen und Kunden entgegennehmen, bearbeiten oder weiterleiten.	b2 Die Qualität und Effizienz der eigenen Arbeit in der Logistik optimieren.	b3 Rohstoffe ressourcenschonend verwenden, Abfälle und Emissionen vermeiden.	b4 Informationen zu den Logistikaufträgen dokumentieren.	
c. <b>Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern</b>	c1 Güter im Logistikprozess annehmen.	c2 Güter abladen und kontrollieren.	c3 Güter umschlagen.	c4 Güter einlagern und das Lager pflegen.	c5 Gefahrgut umschlagen und transportieren.
d. <b>Verteilen von Gütern</b>	d1 Güter kommissionieren und bereitstellen.	d2 Güter auf Transportmittel verladen und für den Transport sichern.	d3 Güter der internen Stelle oder der Kundin oder dem Kunden übergeben oder liefern.		

<https://www.svbl.ch/logistiker-logistikerin/bildungsplan/>



# Logistiker\*in EBA

- Lehrdauer: 2 Jahre
- Lektionenzahl: 720 (400 BK, 240 ABU und 80 Sport)
- üK – Tage: 16
- QV: 4 Stunden vorgegebene praktische Arbeit (VPA)
- Berufskennntnisse: keine schriftliche Prüfung



# Logistiker\*in EBA

Bestehen des QV:

- «praktische Arbeit» mindestens mit der Note 4
- Gesamtnote mindestens 4 beträgt

Notengewichtung:

- praktische Arbeit: 40 %
- Allgemeinbildung: 20 %
- Erfahrungsnote: 40 % (25% Betrieb, 60% BFS und 15% üK)



## **Logistiker\*in EFZ**

- Berufskunde 5 Lektionen
- Allgemeinbildung 3 Lektionen
- Sport 1 Lektion



# Logistiker\*in EFZ

## 3.2 Übersicht der Handlungskompetenzen Logistikerin / Logistiker EFZ im Berufsfeld Logistik

HK-Bereiche	Handlungskompetenzen						
a. <b>Organisieren der Aufträge</b>	a1 Logistikaufträge entgegennehmen.	a2 Logistikaufträge planen und organisieren.	a3 Mitarbeitende der Logistik zu ihrem Arbeitseinsatz instruieren.	a4 Arbeitsmittel zum Logistikauftrag prüfen und bereitstellen.	a5	a6	a7
b. <b>Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes</b>	b1 Anliegen im Bereich Logistik von Kundinnen und Kunden entgegennehmen, bearbeiten oder weiterleiten.	b2 Die Qualität und Effizienz der eigenen Arbeit in der Logistik optimieren.	b3 Logistikprozesse optimieren.	b4 Reststoffe und Abfälle nach Materialkreisläufen sortieren, lagern und der Entsorgung oder dem Recycling zuführen.	b5 Informationen zu den Logistikaufträgen und -prozessen dokumentieren.	b6	b7
c. <b>Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern</b>	c1 Güter im Logistikprozess annehmen.	c2 Güter abladen und kontrollieren.	c3 Güter umschlagen.	c4 Güter einlagern und das Lager pflegen.	c5 Gefahrgut erkennen, umschlagen und transportieren.	c6 Den Güterbestand eines Lagers oder den Reservebestand erheben.	c7 Güterbedarf festlegen und Güter bestellen oder den Bedarf melden.
d. <b>Verteilen von Gütern</b>	d1 Güter kommissionieren und bereitstellen.	d2 Begleitdaten und -informationen zu den auszuliefernden Gütern erfassen und übermitteln.	d3 Güter disponieren und Touren planen.	d4 Güter auf Transportmittel verladen und für den Transport sichern.	d5 Güter den unterschiedlichen Kundengruppen übergeben oder liefern.	d6 Beschädigte oder zurückgewiesene Güter und Gebinde entgegennehmen und Retouren bearbeiten.	d7
e. <b>Bearbeiten von Sendungen und Dienstleistungsaufträgen</b>	e1 Sendungen und Dienstleistungsaufträge annehmen und die Kundin oder den Kunden dazu beraten.	e2 Sendungen bei der Kundin oder beim Kunden abholen und entgegennehmen.	e3 Sendungen für Sortierprozesse aufbereiten.	e4 Sendungen für die Zustellorganisationen sortieren, kommissionieren und für den Weitertransport bereitstellen.	e5	e6	e7
f. <b>Zustellen von Sendungen und Erbringen von Dienstleistungen</b>	f1 Sendungen und Arbeitsmittel für den Zustellprozess bereitstellen.	f2 Logistische Dienstleistungen vorbereiten und erbringen.	f3 Distributionsprozesse planen und organisieren.	f4 Sendungen und Waren gemäss Touren disposition zustellen.	f5 Sendungen und Waren in der Rückwärtslogistik rückführen oder entsorgen.	f6	f7
g. <b>Lagern von Waren</b>	g1 Waren annehmen und umschlagen sowie Güterbestände nachführen.	g2 Waren einlagern und das Lager optimieren.	g3 Warenbestände und -fluss im System erfassen und Daten auswerten.	g4 Warenbedarf festlegen und die Lieferbereitschaft optimieren.	g5	g6	g7
h. <b>Kommissionieren von Waren</b>	h1 Waren kommissionieren und visuell kontrollieren.	h2 Kommissionierte Waren für den Transport vorbereiten und verladen.	h3 Kommissioniersysteme insbesondere bezüglich Materialfluss, Datenfluss und Organisation analysieren und optimieren.	h4	h5	h6	h7



# Logistikerin EFZ / Logistiker EFZ

- Lehrdauer: 3 Jahre
- Lektionenzahl Lager/Distribution: 1'080 (600 BK, 360 ABU und 120 Sport)
- Lektionenzahl Bahn: 1'020 (540 BK, 360 ABU und 120 Sport)
- Fachkunde: 2 + 3 Lehrjahr je 100 Lektionen, ohne Bahn
- üK – Tage: Lager 25, Distribution 24 und Bahn 15
- QV: 6 Stunden vorgegebene praktische Arbeit (VPA)
- Berufskennntnisse: keine schriftliche Prüfung



# Neue BiVo Logistik

«Prüfen und Bewerten» der Logistik am BZLT

- Kompetenznachweis ohne Referenzierungsgespräch
- Semesterprüfung alle Mission
- Plan your learning



# Feedback- und Fragerunde





## Freikurse

Angebote von Sprachen über Informatik bis Medienkompetenz.

Einverständnis Berufsbildner/in.

Kombination an einem Halbtage möglich.

2/4 Lektionen pro Tag





# Förderkurse

Angebote in Deutsch und Mathematik.

Einverständnis Berufsbildner\*in.

Lernatelier ausserhalb des Schultages  
von 14:55 bis 16:30

2 Lektionen pro Tag





# **Sport/Ausserschulische Angebote**

Wintersporttag im Januar.

Sport- und Erlebniswoche im Juni.

Benützung des Kraftraums.





# Suchtprävention Gesundheitsförderung

Jährlich findet ein Projekt zu einem Thema statt.

- Mediennutzung
- Unfallverhütung
- Sexualität
- Ernährung





Bildungszentrum Limmattal

# Suchtprävention Gesundheitsförderung

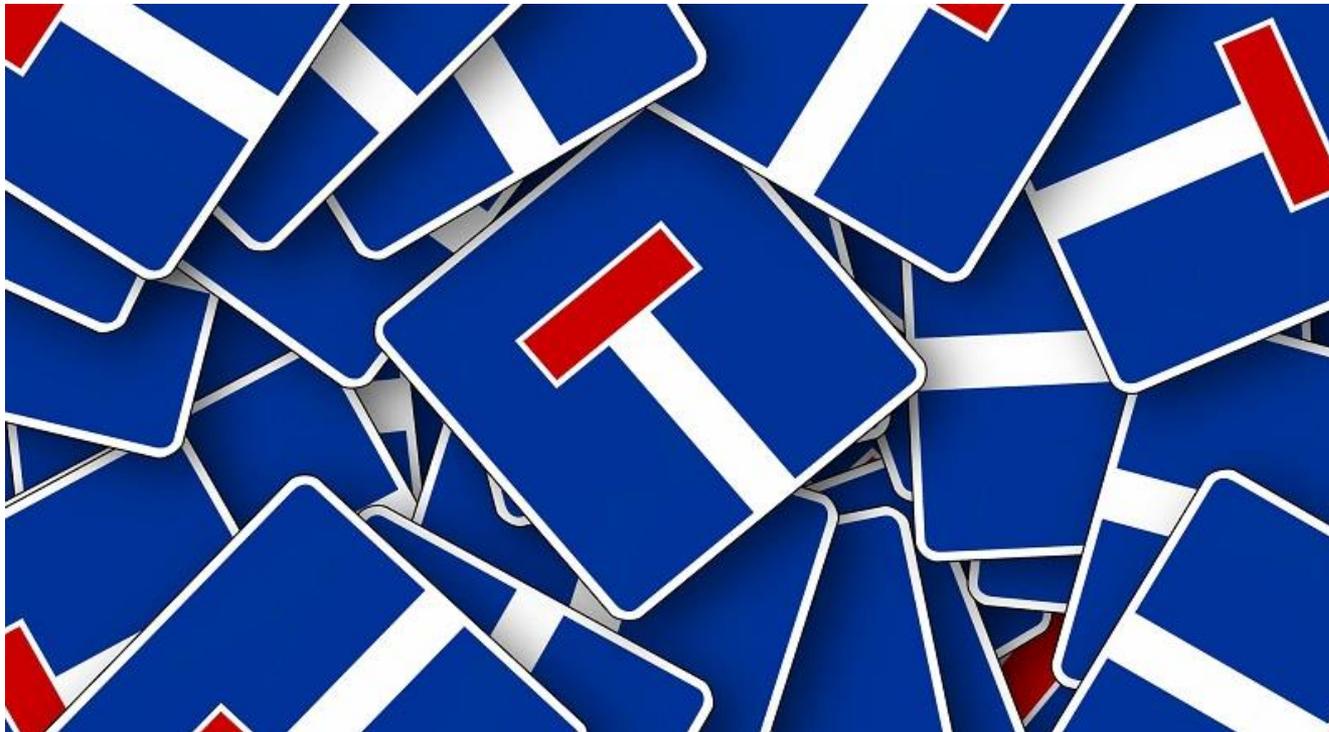
Eltern- Berufsbildnerabend «Krisen in  
der Lehre»

10. April 2025 18:30 bis 21:00 Uhr

**SAVE THE DATE**



# Probleme in der Lehre?



# kabel

Berufslehre?  
Wir beraten, begleiten,  
unterstützen.



## Beratungsstelle kabel



# Martin Müller



Berufliche, schulische  
und private Themen

2. Stock Zimmer 203

Anklopfen, anrufen oder E-Mail  
schreiben



# Absenzenwesen

Kantonales Reglement.

Absenzen und Disziplin werden unterschieden.

Gesuche für Absenzen 14 Tage im Voraus.

Unterschrift Eltern bei < 18 Jahre.



# Nachteilsausgleich/Möglichkeiten

Ein Nachteilsausgleich ist möglich für:

- die Berufsfachschule
- die überbetrieblichen Kurse ÜK
- das Qualifikationsverfahren QV

Mehr Zeit, Hilfsmittel, besondere Betreuung, usw.

**Keine Prüfungserleichterung!**

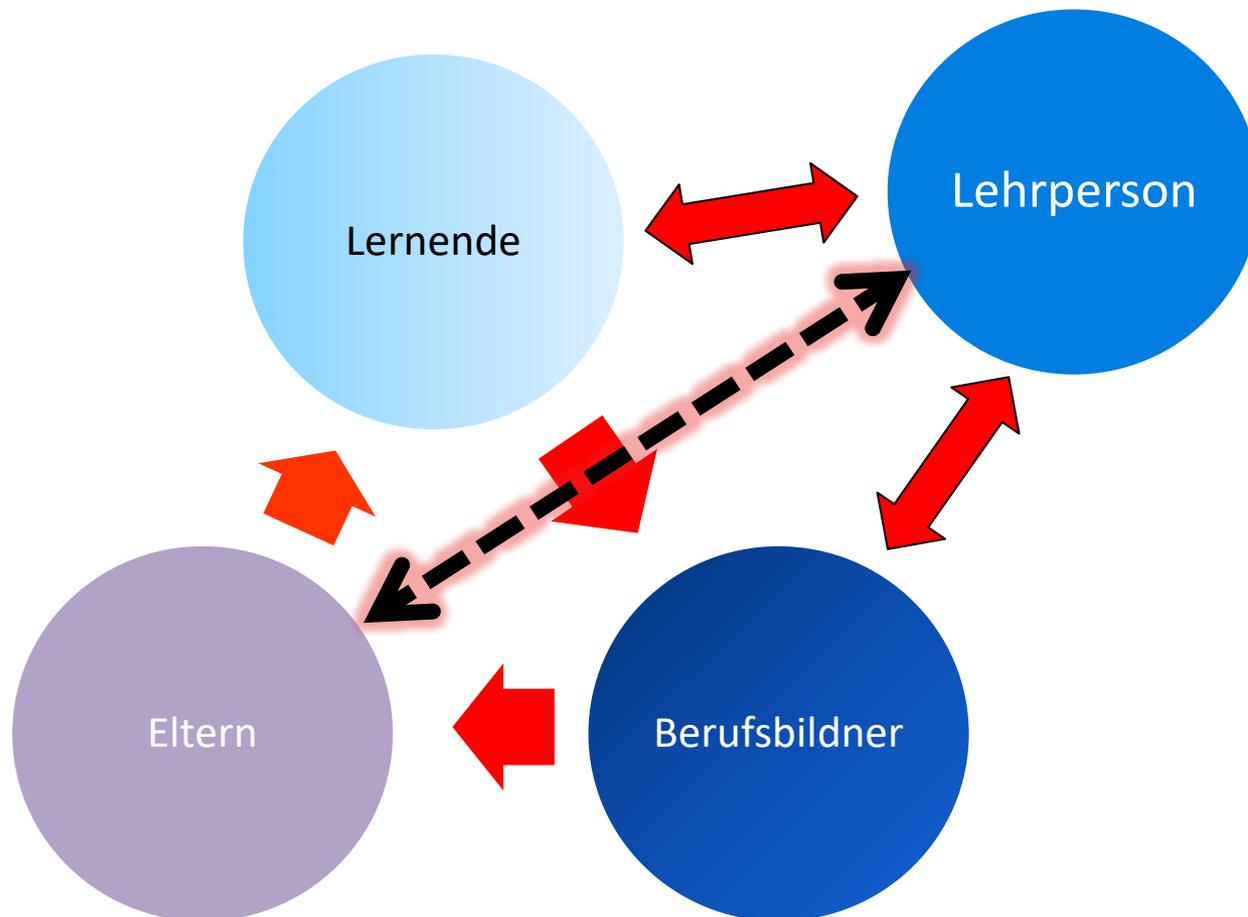


## **Nachteilsausgleich beantragen**

- **Berufsfachschule** bei der Abteilungsleitung BFS, Alexandra Köchli
- **Überbetrieblichen Kurse** und **Qualifikationsverfahren** beim Mittelschul- und Berufsbildungsamt
- Aktuelles Gutachten einer Fachstelle



# Kommunikationswege





Bildungszentrum Limmattal

# Ihre Informationsquelle

Webseite: [www.bzlt.ch](http://www.bzlt.ch)



Grundbildung

Weiterbildung

Wir als Bildungszentrum

n47e8





# Fragen





# Austausch

Lehrpersonen beantworten Ihre Fragen.  
Vielen Dank für Ihren Besuch und Ihr  
Interesse an unserer Schule.



